

Antrag auf Erteilung eines

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> ersten Jagdscheines | <input type="checkbox"/> Tagesjagdscheines für Inländer |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdschein für 1 Jahr | <input type="checkbox"/> Falknerjagdscheines |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdschein für 3 Jahre | <input type="checkbox"/> Ausländerjahresjagdscheines |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdscheines für Jugendliche | <input type="checkbox"/> Ausländer-Tagesjagdscheines |

Behörde/Eingang

1. Antragsteller - Personaldaten

Familienname/Vorname/Geburtsname:

Geburtsdatum: Geburtsort (Kreis, Land)

Staatsangehörigkeit:

Strasse und Hausnummer:

Telefon privat und geschäftlich:

Postleitzahl: Ort:

E-Mail:

2. Bestätigung über eine bestehende Jagdhaftpflichtversicherung

(bei 3 Jahresjagdschein - Versicherungsbestätigung für 3 Jahre vorlegen) :

Versicherungsgesellschaft, Versicherungsnummer

Die Bestätigung ist erst bei der Jagdscheinverlängerung vorzulegen.

3. Bitte nur ausfüllen, wenn Sie Gebührenermäßigung beantragen (mögliche Gründe):

- Bestätigter Jagdaufseher (Bitte Jagdaufseherausweis im Original vorlegen)
- Angehöriger des staatlichen, kommunalen oder privaten Forstdienstes, mit abgeschlossener Ausbildung und sind in diesem Beruf tätig, bzw. befinden sich in der dafür vorgeschriebenen Ausbildung (Bitte Dienstaussweis, bzw. Bestätigung des Dienstherrn vorlegen)
- Kreisjagdberater oder Sachkundiger einer Hegegemeinschaft

4. Bitte nur ausfüllen, wenn Sie den ersten Jagdschein im Hochtaunuskreis lösen:

Ich hatte noch keinen Jagdschein

Der letzte Jagdschein war für die Zeit:	vom:	bis:	Nummer des Jagdscheines:
	erteilt durch Behörde:		
	Art des Jagdscheines:		
Personalausweis/Reisepass-Nr.:	Datum der Ausstellung:	Gültig bis:	Ausstellende Behörde:

Ich erkläre wahrheitsgemäß, dass ich nicht unter Vormundschaft stehe, nicht vorbestraft bin und dass ich im Besitz der vollen bürgerlichen Ehrenrechte bin. Gegen mich läuft z.Zt. kein Straf- oder Bußgeldverfahren. Es liegt auch kein Tatbestand vor, der das Einleiten eines solchen Verfahrens begründet. Im abgelaufenen Jagdjahr ist gegen mich keine straf- oder bußgeldrechtliche Entscheidung ergangen, aus der sich ergeben könnte, dass Versagungsgründe zum Erteilen des beantragten Jagdscheines vorliegen.

Hinweise zur Zuverlässigkeitsüberprüfung bitte Rückseite beachten!

- Ich bin Jagdpächter Ich bin Inhaber eines entgeltlichen Jagderlaubnisscheines

Ich bin in folgenden Jagdbezirken zur Jagd befugt:

Ort und Bezeichnung der Jagd:	Aufgrund der Jagderlaubnis (Pächter/Mitpächter/entgeltliche Jagderlaubnis/Eigentümer)	Fläche für die Jagd- erlaubnis besteht in Hektar
	Gesamtfläche in Hektar	

Hinweise zur Zuverlässigkeitsüberprüfung:

Nach § 17 Bundesjagdgesetz ist vor der Erteilung eines Jagdscheines eine Zuverlässigkeitsüberprüfung des Antragstellers durchzuführen.

Hinweis gem. § 3 BDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 der DSGVO

Ihre personenbezogenen Daten werden in Akten sowie elektronisch in Dateien gespeichert.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsteller

Nur ausfüllen, wenn der Antragsteller minderjährig ist:	
Name und Anschrift des Erziehungsberechtigten:	
Ort, Datum	Unterschrift des Erziehungsberechtigten